

Kurzgeschichte der Freitagsback

Mit der Gründung des Nautischen Vereins Lübeck im Jahr 1870 traf man sich regelmäßig zu einem Gedankenaustausch am Stammtisch. Unterbrochen wurden diese Treffen nur durch die Kriege 1914 bis 1918 und 1939 bis 1945. Zwischen den Jahren 1945 bis 1948 belegten die Besatzungsmächte ein Versammlungsverbot. Das wurde umgangen, indem man den englischen Kommandanten zu den Treffen an verschiedenen Plätzen stets eingeladen hatte. Der Kommandant hatte allerdings eine Auflage gemacht, dass das weiße Feld in der Vereinsflagge im Verhältnis zu den anderen Farben vergrößert werden musste.

Offiziell am 11. Februar 1949 konnte der Nautische Verein nach Einführung einer neuen Satzung seine Arbeit wieder aufnehmen.

Im Januar 1950 gründete sich dann auf Anregung der Kapitäne Carl Walter, Karl Nagel und Erich Schulz sowie Direktor Ernst Bohm von der Lübeck-Linie und Kunstmaler/Bildhauer Charly Derlien der neue Stammtisch mit dem neuen Namen „Freitagsback“ in der Schiffergesellschaft zu Lübeck. Regelmäßig jeden Freitag mit Ausnahme bestimmter Feiertage findet seitdem in der Zeit zwischen 17.00 und 19.00 Uhr der Stammtisch statt.

Anfangs führte man eine Anwesenheitsliste in einer Kladde, dann ab Januar 1955 ein illustriertes Logbuch gestiftet von dem Kunstmaler Charly Derlien. Die Zusammensetzung der Mitglieder an der Back sind Kapitäne, Schiffsoffiziere, Ingenieure, Schiffbauer, Kaufleute, Behördenvertreter, Reeder und Reedereiangehörige und viele andere Freunde der Schifffahrt. In der Anfangszeit hatte die Back bis zu 150 Mitglieder, allein 50 „Cap Horniers“ davon. Heute ist die Zahl geringer und schwankt um die 50 Backsmitglieder.

Gerne werden auch Gäste an der Back zum Gedankenaustausch empfangen. Kapitäne und Fahrensleute von den im Hafen liegenden Schiffen oder Abordnungen von Marineschiffen auf Gastbesuch in Lübeck.

Die Zusammenkünfte an der Back haben insbesondere den fördernden Gedanken die Mitglieder näher zusammenzubringen, sich zu unterstützen und helfen in vielen unterschiedlichen Fällen des täglichen Lebens.

Ein finanzieller Beitrag wird nicht erhoben wohl aber freiwillige Spenden ins Sparschwein. Der Nautische Verein zahlt jährlich einen kleinen Beitrag in die „Blumenkasse“. Alles wird in den Logbüchern festgehalten die somit Zeugnis des vielseitigen Lebens an der Back widerspiegeln.

Möge die Freitagsback noch lange mit ihrer Tradition weiter bestehen und Logbuch für Logbuch (Backsbuch) füllen.

Lübeck, im Juni 2012

